



**Editorial:** Aktuelles aus dem Netzwerk

### **BioNanoNet Mitglieder**

#### *Aktuelles*

- Prof. Andreas Zimmer (KF Uni Graz) gewinnt Wissenschaftspreis
- Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

#### *Vorstellung*

- BioNanoNet-Mitglieder (2. Teil)
  - Institut für Medizinische Systemtechnik und Gesundheitsmanagement, Joanneum Research – Graz
  - Vela-Laboratories GmbH - Wien

### **BioNanoNet Aktivitäten**

- Netzwerk-Event am 07.05.2009 in Loipersdorf

### **BioNanoNet Rückblick**

- 1-on-1 Event 17.03.2009 in Garching/München

### **BioNanoNet Ankündigungen**

- Veranstaltungen

Der nächste Newsletter erscheint im September 2009 (Beiträge bitte bis spätestens 28. Aug. 2009 senden).

## Editorial: **Aktuelles aus dem Netzwerk**

Eine der Hauptaufgaben der BioNanoNet Forschungsgesellschaft mbH ist die Vernetzung der Mitglieder untereinander inklusive der **Vermittlung** von Kontakten bzw. Kooperationsmöglichkeiten. Die Intensivierung der Zusammenarbeit der Mitglieder untereinander zum Wohle aller ist uns ein großes Anliegen. Nur durch diese Zusammenarbeit wird es uns gemeinsam gelingen, den wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Output zu erhöhen und damit die Sichtbarkeit unserer Mitglieder zu steigern.

Daher wenden wir uns heute mit der großen Bitte an Sie:

Denken Sie im Netzwerk!

Brauchen Sie Expertisen für ein wissenschaftliches Projekt, einen Projektantrag oder einen Subauftrag? Haben Sie eine Idee, die Sie mit anderen Experten oder Experten benachbarter Disziplinen hinterfragen oder ausformulieren möchten? Haben Sie eine Anfrage, deren Expertise Sie allein nicht abdecken können?

**Fragen Sie uns, das BioNanoNet Team.** Wir werden dann versuchen, innerhalb des Netzwerks die passenden Expertisen oder Kooperationspartner zu finden. Finden wir im BioNanoNet keinen adäquaten Partner, erweitern wir die Suche über die strategische Allianz mit dem GC-OÖ ins befreundete Netzwerk. **DIESER SERVICE IST FÜR MITGLIEDER KOSTENLOS!**

Und je mehr Mitglieder dieses Service nutzen, **umso größer ist auch Ihre Chance, dass IHRE Expertise benötigt wird!**

Es gibt nur einen Fall, wo die Vermittlungstätigkeit der BioNanoNet mit Kosten verbunden ist: Nur wenn ein NICHT-Mitglied mit einer Auftragsarbeit an das BioNanoNet herantritt und wir einen BioNanoNet Partner als Subauftragsnehmer erfolgreich vermitteln, wird - wie im Kooperationsvertrag angeführt - eine 5% Aufwandsentschädigung des Auftragswertes für das BioNanoNet in Rechnung gestellt.

Da die BioNanoNet vor allem mit öffentlichen Geldern arbeitet, und wir die positive Auswirkung auf den Standort Österreich dem Fördergeber nachweisen müssen, erleichtern Sie uns unsere Arbeit sehr, wenn Sie uns positive Effekte unserer Arbeit kurz rückmelden.

Wir freuen uns, für Sie aktiv zu sein!

Ihr BioNanoNet-Team

---

## BioNanoNet Mitglieder – *Aktuelles*

### Prof. Andreas Zimmer (KF Uni Graz) gewinnt Wissenschaftspreis

BioNanoNet-Kooperationspartner Prof. Andreas Zimmer, Institute of Pharmaceutical Sciences, Department of Pharmaceutical Technology, Karl Franzens Universität Graz erhielt für die innovativ-qualitativ hervorragende Arbeit am 05. November 2008 den „Wissenschaftspreis“ des Pharmagroßhändlers Phoenix in der Kategorie „Pharmazeutische Technologie“.



Preisträger Prof. Zimmer



## BioNanoNet Mitglieder – *Aktuelles*

Wir freuen uns folgende neue Mitglieder begrüßen zu dürfen:

- Ludwig Boltzmann Institut für experimentelle und klinische Traumatologie, Wien
- Institut für Endokrinologie und Nuklearmedizin, Medizinische Universität Graz

Somit hat die BioNanoNet zurzeit 23 Mitglieder.

## BioNanoNet Mitglieder – Vorstellung



### Institut für Medizinische Systemtechnik und Gesundheitsmanagement

Institutsleitung: Prof. Thomas Pieber – Joanneum Research Graz

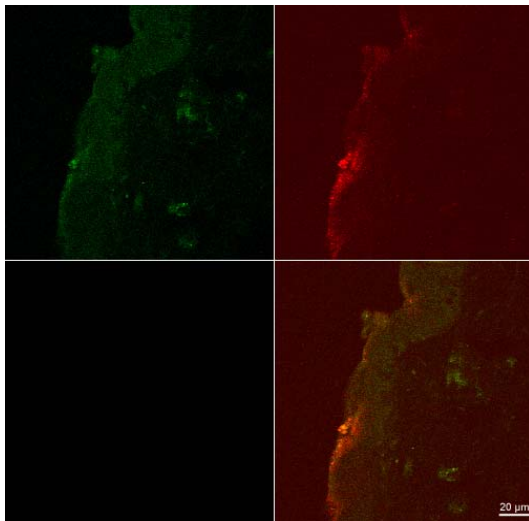
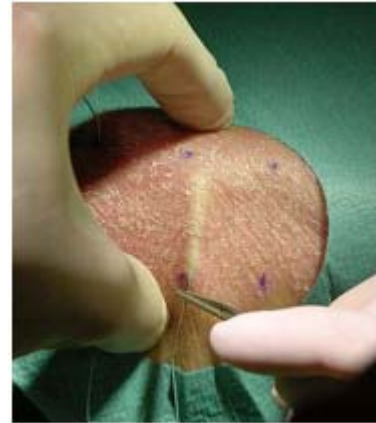
Das Institut für Medizinische Systemtechnik und Gesundheitsmanagement ist ein Anbieter integrativer Lösungen und bietet integrative Lösungen für Ihre Forschungs- und Entwicklungsfragen. Durch die Bündelung unserer Kompetenzen und die enge Anbindung an die Medizinische Universität Graz bieten wir qualitativ hochwertige Leistungen und helfen unseren Kunden und Partnern Zeit und Kosten zu sparen.

#### Leistungen für die medizinisch-pharmazeutische Forschung

- zeitaufgelöste gewebespezifische Messung von **Arzneimittelkonzentrationen** für präklinische und klinische Fragestellungen
- präklinische und klinische Pharmakokinetik und Pharmakodynamik von Arzneimitteln und Nanopartikeln in der Haut
- Entwicklung und Evaluation von **Medizinprodukten** in vitro und in vivo nach dem Medizin-Produkte-Gesetz (nach EN ISO 13485:2003 / GMP)
- Etablierung und Evaluierung von neuen **bioanalytischen Verfahren** nach Good Laboratory Practice (GLP)
- Metabolisches Profiling (Metabolomics)
- Informationssysteme für Biobanken und deren Einsatz in der medizinischen Forschung

## Fokus: Medizinisch-pharmazeutische Forschung

Wir führen kundengerechte, präklinische und klinische Prüfungen vom Studiendesign bis zur Analytik durch, die herkömmliche Limitierungen der Mikrodialyse hinsichtlich lipophiler und großer Moleküle überwinden. Möglich ist dies durch unser einzigartiges, **patentiertes Verfahren** für gewebespezifische Untersuchungen auf Basis des Mikroperfusionsprinzips und durch unsere langjährige Erfahrung mit **minimal-invasiven Kathetertechniken** einschließlich eigener Sensorentwicklung und Pumpentechnologie. In Ergänzung bietet unser **bioanalytisches Labor** Spezialanalytik für kleinste Volumina im Mykroliter- und im pikomolaren Konzentrationsbereich sowie state-of-the-art Massenspektrometrie. Immer erfüllen wir jene Qualitätsstandards, die für Zulassungsverfahren erforderlich sind.



Das Portfolio des Instituts für Medizinische Systemtechnik und Gesundheitsmanagement umfasst im Rahmen eines zeitaufgelösten Monitorings folgende Leistungen in **Haut-, Hirn-, Fett- und Muskelgewebe** von Tier und außer in der Neurologie auch im Mensch:

- Pharmakokinetik und –dynamik von Wirkstoffen
- Bioäquivalenz von Formulierungen
- Sicherheit auch von Nanopartikeln

Mehr Informationen über das Institut für Medizinische Systemtechnik und Gesundheitsmanagement finden Sie hier:

[http://www.bionanonet.at/index.php?option=com\\_content&task=view&id=76&Itemid=41](http://www.bionanonet.at/index.php?option=com_content&task=view&id=76&Itemid=41)

## BioNanoNet Mitglieder – Vorstellung



### Firma Vela-Laboratories Gesellschaft mbH

Leiter: Dr. Markus Fido, Dr. Andreas Nechansky

Vela Laboratories entwickeln analytische Testmethoden für die präklinische und klinische Entwicklung von Biopharmazeutika, Biosimilars und Biologics. Außerdem umfasst das Portfolio von Vela auch die Planung und Durchführung von zulassungsrelevanten klinischen Studien und die Produktfreigabe von Biopharmazeutika und Biologics.

Unser **GMP Zertifikat**, das höchste Gütesiegel für Qualitätssicherung in der Pharma Branche, garantiert unseren Kunden Top-Qualitäts-Standards in der Produktentwicklung. Für unsere Kunden heißt das auch, dass alle Labordaten weltweit kompatibel mit den Ergebnissen aus entweder ihren eigenen oder anderen GMP Labors sind.

Das multiprofessionelle Team, in dem viele Jahre Erfahrung in der pharmazeutischen und biotechnologischen Industrie verdichtet sind, kann individuelle Kundenwünsche rasch und flexibel bearbeiten und im Einzelfall **maßgeschneiderte Lösungen** entwickeln.

Zu unseren Kunden zählen Unternehmen wie

- Aurigon (D): präklinische Forschung und Entwicklung
- Greenovation (D): Herstellung von pharmazeutischen Proteinen in Mooszellen
- Immatix (D): klinische Erprobung von Krebsimmuntherapeutika
- Biomay (A): Herstellung von Allergenen zur therapeutischen Behandlung
- Kwizda (A): klinische Entwicklung □ Projekttransfer nach Kanada

- Precos (UK): präklinische Forschung und Entwicklung im onkologischen Bereich
- TIOS (A): Erhebung von immunologischen Daten
- Polymun / Finox (A / CH ): Charakterisierung von GMP-Material



Im **Bereich Klinik / Labors** bieten wir folgende spezielle Dienstleistungen an:

- Evaluierung von Einschlusskriterien bei der Auswahl von Patienten für klinische Studien (Steigerung der Behandlungseffektivität z.B. bei der Antikörpertherapie).
- Laboranalytik und Consulting im Rahmen von klinischen Studien.
- Stabilitätsstudien mit GMP-gerechter Lagerung.
- Quality- und Regulatory Consulting.

Als **Zellkulturlabor** und Anbieter von **Bioassays** bieten wir folgende Leistungen:

- Qualitätskontrolle von rekombinanten Proteinen und monoklonalen Antikörpern.
- Spezielle Tests maßgeschneidert auf das jeweilige Produkt unserer Kunden.

Bestimmung von Pharmakokinetik, immunologischem Verhalten und biologischer Aktivität des Produktes.

Mehr Informationen über Vela Laboratories GmbH finden Sie hier:

[http://www.bionanonet.at/index.php?option=com\\_content&task=view&id=119&Itemid=42](http://www.bionanonet.at/index.php?option=com_content&task=view&id=119&Itemid=42)



## BioNanoNet - Aktivitäten

### 32 Teilnehmer beim ersten Netzwerk-Abend

Am 07.Mai 2009 fand in Loipersdorf der erste „Netzwerk-Abend“ der BioNanoNet Forschungsgesellschaft mbH statt. Netzwerkmanager Andreas Falk durfte 32 Teilnehmer begrüßen. Zur Einleitung stellte Dr. Frank Sinner das von BioNanoNet co-kordinierte Verbundprojekt „Nano-Health“ kurz vor (nähere Informationen über dieses Projekt sind unter [www.nano-health.at](http://www.nano-health.at) ersichtlich). Anschließend folgten die Präsentationen folgender sechs Neu-Mitglieder der BioNanoNet Forschungsgesellschaft mbH:

- Mag. Fillafer, Department für Pharmazeutische Technologie und Biopharmazie, Universität Wien;
- Prof. List, NanoTecCenter Weiz Forschungsgesellschaft mbH;
- Prof. Redl, Institut für experimentelle und klinische Traumatologie, Ludwig-Boltzmann-Gesellschaft Wien;
- Prof. Jensen-Jarolim, Institut für Physiologie, Pathophysiologie und Immunologie (IPP), Medizinische Universität Wien;
- Mag. Hajszan, Vela Laboratories GmbH, Wien;
- DI Dr. Wiesbrock, Institut für chemische Technologie von Materialien, TU Graz

Beginnend mit einer Kurzbeschreibung ihrer Institution bzw. ihres Unternehmens, überleitend zu einem Überblick über ihre Expertisen, beleuchteten sie in diesen Präsentationen die möglichen **Anknüpfungspunkte für Kooperationen** mit den anwesenden Interessenten. Zusätzlich hat Fr. Mag. Dr. Eva-Maria Gillesberger vom GesundheitsCluster Oberösterreich, durch eine kurze Vorstellung der strategischen Allianz zwischen BioNanoNet und dem Gesundheitscluster **Synergiepotentiale** aufgezeigt.

Danach kam es bei einem gemütlichen Glaserl Wein zu konstruktiven Gesprächen zwischen den Teilnehmern. Aus den dabei geknüpften Kontakten kam es bereits zu mehreren **konstruktiven Folgegesprächen** über Kooperationen, sodass dieses erfolgreiche Event im Herbst fortgesetzt wird.



## BioNanoNet - *Rückblick*

### 13 Meetings mit Experten beim „1-on-1-Event“ in Garching/München

Am 17. März 2009 fand in Garching/München das „1-on-1-Meeting“, organisiert vom Forum-Med-Tech e.V. statt. Der Ablauf war optimal vorbereitet, da im Vorfeld des Meetings die Möglichkeit bestand, Gesprächspartner aufgrund ihres online verfügbaren Profils gezielt auszuwählen. So konnte Netzwerkmanager Andreas Falk 13 halbstündige 4-Augen-Gespräche mit interessanten internationalen Experten führen.

Zu folgenden Themen wurden Kontakte mit Experten geknüpft:

- $\mu$ -Beschichtung von Kathedern
- gezielter Wirkstofftransport
- nationale Fördermöglichkeiten
- Biokompatibilitätsmessungen
- Zytotoxizität
- Tierversuchsalternativen-Expertise
- Engineering und Oberflächen-Modifikation
- Lab on chip – Systeme
- Klinische Studien von Phase I bis IV
- Inhalative Toxikologie, spezielle Inhalationsapparate (Tiere)
- BioBanken



Falls Sie **Interesse an einem dieser Themen** oder an einer Kontaktaufnahme zu den Experten haben, wenden Sie sich bitte per Mail an: [andreas.falk@bionanonet.at](mailto:andreas.falk@bionanonet.at)

## BioNanoNet - *Ankündigungen*

### 36th Annual Meeting & Exposition of the Controlled Release Society

*Innovation in Discovery, Diagnostics, and Delivery*

July 18-22, 2009 • Bella Center • Copenhagen, Denmark

Mehr Informationen finden Sie unter: <http://www.controlledrelease.org/meeting/default.cfm>

---

Microscopy Conference 2009 in Graz **MC** 2009  
G R A Z

**30 August – 04 September 2009**  
**Congress Graz, Austria**

Topics:

- Instrumentation and Methodology
- Life Sciences
- Materials Sciences
- Workshops

Mehr Informationen finden Sie unter: <http://www.microscopy09.tugraz.at/>

---

### 4th International Conference on the Environmental Effects of Nanoparticles and Nanomaterials

University of Vienna  
**6th- 9th September 2009**

Mehr Informationen finden Sie unter: <http://nano2009.univie.ac.at>

---

# Nanotech Europe 2009



## Nanotech Europe 2009

28th - 30th September 2009 in Berlin

Mehr Informationen finden Sie unter: <http://www.nanotech.net/content/about/nanotech-europe-2009>

---

Vom **29. September bis 2. Oktober 2009** findet in der Messe Wien die 45. Jahrestagung der European Association for the Study of Diabetes (EASD) statt. Für "Wien 2009" werden zirka 16.000 Teilnehmer aus über 120 Ländern erwartet. Einmal mehr bietet dieser Kongress die Möglichkeit, sowohl Kollegen als auch Freunde und Mitglieder des EASD zu treffen und in einer angenehmen Atmosphäre über die neuesten Entwicklungen in der Forschung und klinischen Praxis im Bereich der Diabetologie zu diskutieren.



BioNanoNet-Mitglied **Prof. Thomas Pieber** (Joanneum Research und Med.Uni.Graz) ist Präsident des „local organising committees“ für EASD 2009.

Mehr Informationen finden Sie unter: <http://www.easd.org>

---

Organisation des Symposiums: Nano-Health-Partner **Dr. Paul Debbage**, Med. Uni Innsbruck, der Sie herzlich zu dieser Veranstaltung einladen möchte.



BioNanoNet-Mitglied **Dr. Dirk Strunk** ist – ebenso wie Dr. Paul Debbage – im Scientific Committee des Symposiums vertreten.

Mehr Informationen finden Sie unter: <http://www.nastat.at>

---

“Contract services and pharmaceutical outsourcing exhibition” in **Madrid**:



Mehr Informationen finden Sie unter: <http://www.icsexpo.com/content/default.aspx>

---

## **Abschließend:**

**Herzlichen Dank** für Ihre Beiträge an Prof. Andreas Zimmer, Dr. Jakob Koschutnig, Dr. Frank Sinner, Dr. Fritz Andreae, Dr. Paul Debbage, Waltraud Schuler.

Bitte wenden Sie sich mit Problemen der Ansicht, Anregungen und Verbesserungsvorschlägen an uns!

**Kontakt:** Andreas Falk, [andreas.falk@bionanonet.at](mailto:andreas.falk@bionanonet.at) ; Tel. +43 699 1876 2115

## **BioNanoNet Forschungsgesellschaft mbH**

Elisabethstrasse 9 – 11

A-8010 Graz

Tel. +43 316 876 2111

Website: [www.bionanonet.at](http://www.bionanonet.at)

E-mail: [office@bionanonet.at](mailto:office@bionanonet.at)

---